

SINEAX U553 Messumformer für Wechselspannung

Mit Hilfsenergie-Anschluss Effektivwert-Messung Tragschienen-Gehäuse P13/70



Verwendung

Der Umformer **SINEAX U553** (Bild 1) formt eine sinusförmige oder verzerrte Wechselspannung in ein **eingeprägtes** Gleichstrom- oder **aufgeprägtes** Gleichspannungssignal um, das sich proportional zum Messwert verhält.

Der Messumformer erfüllt die wichtigen Anforderungen und Vorschriften hinsichtlich Elektromagnetischer Verträglichkeit **EMV** und **Sicherheit** (IEC 1010 bzw. EN 61 010). Er ist nach **Qualitätsnorm** ISO 9001 entwickelt, gefertigt und geprüft.



Bild 1. Messumformer SINEAX U553 im Gehäuse **P13/70** auf Hutschiene aufgeschnappt.

Merkmale / Nutzen

 Messeingang: Wechselspannung, sinusförmig oder verzerrt, Effektivwert-Messung

Messgrösse Messbereich-Grenz	
Wechselspannung	0 20 bis 0 690 V

- Messausgang: Unipolare und live-zero Ausgangsgrössen
- Messprinzip: Logarithmisches Verfahren
- AC/DC-Hilfsenergie durch Allstrom-Netzteil / Universell
- Standard als Maritime Ausführung (vormals GL, Germanischer Lloyd)

Der Ausgangsverstärker formt die Messgrösse in das eingeprägte Gleichstrom-Ausgangssignal A um.

Das Netzteil versorgt die Elektronik mit der Hilfsenergie H.

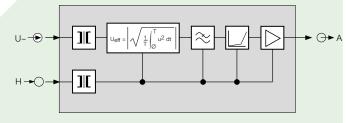


Bild 2. Wirkschema

Wirkungsweise

Die Eingangsgrösse U~ wird mit einem Wandler galvanisch vom Netz getrennt.

Danach wird durch einen Effektivwertrechner der mathematische Ausdruck

$$J_{\text{eff}} = \sqrt{\frac{1}{T} \int_{\emptyset}^{T} u^2 dt}$$

gebildet.

Nach der Glättung durch ein aktives Filter bestimmt die nachgeschaltete Kennlinienschaltung das Übertragungsverhalten des Messumformers.

Technische Daten

Allgemein

Messgrösse: Wechselspannung

Sinusförmig oder verzerrt Effektivwert-Messung

Messprinzip: Logarithmisches Verfahren

Messumformer für Wechselspannung

Messeingang E →

Nennfrequenz f_N: 50/60 oder 400 Hz

Eingangsnennspannung U_N

(Messbereich-Endwert): CE: 0 ... 20 bis 0 ... 690 V

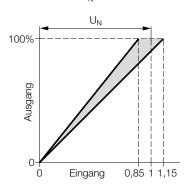
CSA: 0 ... 20 bis 0 ... 600 V

Einstellbarkeit: Zulässige Änderung des Messbereich-Endwertes, variable Empfindlichkeit, einstellbar mit Potentiome-

ter

Einstellbereich

 $0.85 \dots 1.15 \cdot U_N (\pm 15\%)$



Eigenverbrauch: ≤ 1 VA bei Eingangsendwert

Überlastbarkeit:

Messgrösse U _N	Anzahl Anwendungen	Dauer einer Anwendung	Zeitraum zwischen zwei aufeinander- folgenden Anwendungen
1,2 · U _N 1		dauernd	
2 · U _N ¹	10	1 s	10 s

¹Jedoch max. 264 V bei Hilfsenergie ab Messeingang

Messausgang A \bigcirc

Eingeprägter Gleichstrom: 0 ... 1 bis 0 ... 20 mA

bzw. live-zero

0,2 ... 1 bis 4 ... 20 mA

Bürdenspannung: 15 \

Aussenwiderstand: $R_{ext} max. [k\Omega] = \frac{15 \text{ V}}{I_{AN} [mA]}$

I_{AN} = Ausgangsstromendwert

Aufgeprägte

Gleichspannung: 0 ... 1 bis 0 ... 10 V

bzw. live-zero

0,2 ... 1 bis 2 ... 10 V

Aussenwiderstand: $R_{ext}[k\Omega] \ge \frac{U_{A}[V]}{2 \text{ mA}}$

Strombegrenzung bei

Übersteuerung: $\leq 1,5 \cdot I_{AN}$ bei Stromausgang

Ca. 10 mA bei Spannungsaus-

gang

Spannungsbegrenzung bei

 $R_{\rm ext} = \infty$: $\leq 25 \text{ V}$

Restwelligkeit des

Ausgangsstromes: ≤ 0,5% p.p. bei Einstellzeit 300 ms

≤ 2% p.p. bei Einstellzeit 50 ms

Einstellzeit: 50 ms oder 300 ms

Hilfsenergie H →○

Allstrom-Netzteil (DC oder 50/60 Hz)

Tabelle 1: Nennspannungen und Toleranz-Angaben

Nennspannung	Toleranz-Angabe		
85 230 V DC / AC	DC - 15 + 33%		
24 60 V DC / AC	AC ± 15%		

Option: Anschluss auf Niederspannungsseite

an Klemmen 12 und 13 24 V AC oder 24 ... 60 V DC

Leistungsaufnahme: 3 VA

Genauigkeitsangaben (nach EN 60 688)

Bezugswert: Ausgangsendwert

Grundgenauigkeit: Klasse 0,5

Referenzbedingungen:

Umgebungstemperatur 15 ... 30 °C

Eingangsgrösse Nenngebrauchsbereich

Frequenz $f_N \pm 2 \; Hz$ Kurvenform Sinus Scheitelfaktor $\sqrt{2}$

Hilfsenergie Im Nennbereich

Ausgangsbürde Strom: $0,5 \cdot R_{\text{ext}}$ max.

Spannung: 2 · R_{ext} min.

Anwärmzeit ≤ 5 Min.

Einflusseffekte (Maximalwerte):

im Grundfehler enthalten

Frequenzeinfluss 40 ... 400 Hz, \pm 0,3%

 $30 \dots 1000 \text{ Hz}, \pm 0.5\%$

Scheitelfaktor 1 ... 2,5 \pm 0,2%

> 2,5 ... 6 ± 0,5%

Sicherheit

Schutzklasse: II (schutzisoliert, EN 61 010)

Berührungsschutz: IP 40, Gehäuse

(Prüfdraht, EN 60 529) IP 20, Anschlussklemmen (Prüffinger, EN 60 529)

Verschmutzungsgrad: 2

Überspannungskategorie: III

Messumformer für Wechselspannung

Nennisolationsspannung

(gegen Erde):

400 V, Eingang 230 V, Hilfsenergie 40 V, Ausgang

Prüfspannung:

50 Hz, 1 Min. nach EN 61 010-1

3700 bzw. 5550 V, Eingang gegen alle anderen Kreise sowie Aussen-

3700 V, Hilfsenergie gegen Ausgang

sowie Aussenfläche

490 V, Ausgang gegen Aussenflä-

che

Einbauangaben

Bauform: Gehäuse P13/70

Gehäusematerial: Lexan 940 (Polycarbonat),

Brennbarkeitsklasse V-0 nach UL 94. selbstverlöschend, nicht tropfend,

halogenfrei

Montage: Für Schienen-Montage

Gebrauchslage: Beliebig Gewicht: Ca. 0,3 kg

Anschlussklemmen

Anschlusselement: Schraubklemmen mit indirekter

Drahtpressung

Zulässiger Querschnitt

der Anschlussleitungen: ≤ 4,0 mm² eindrähtig oder

2 x 2,5 mm² feindrähtig

Umgebungsbedingungen

- 10 bis + 55 °C Betriebstemperatur: - 40 bis + 70 °C Lagerungstemperatur:

Relative Feuchte: ≤ 75%, keine Betauung

Betriebshöhe: 2000 m max.

Nur in Innenräumen zu verwenden

Umweltprüfungen

EN 60 068-2-6: Schwingen

Beschleunigung: ± 2 g

Frequenzbereich: 10 ... 150 ... 10 Hz, durchsweepen

mit Durchlaufgeschwindigkeit:

1 Oktave / Minute

Anzahl Zyklen: Je 10, in den 3 senkrecht aufeinan-

derstehenden Ebenen

EN 60 068-2-27: Schocken

3 x 50 g je 3 Stösse Beschleunigung:

in 6 Richtungen

EN 60 068-2-1/-2/-3: Kälte, Trockene Wärme,

Feuchte Wärme

IEC 1000-4-2/-3/-4/-5/-6

EN 55 011: Elektromagnetische Verträglichkeit

Maritime Produkteigenschaften (Vormals GL, Germanischer Lloyd)

GL-Type approval certificate: No. 12 259-98 HH

Kurzbezeichnung der

С Umgebungskategorie:

Vibrationen: 0,7 g

Tabelle 2: Aufschlüsselung der Varianten

Bezeichnung	*Sperrcode	unmöglich bei Sperrcode	Artikel-Nr./ Merkmal
SINEAX U553 Bestell-Cod	e 553 - xxxx xx		553 –
Merkmale, Varianten			
1. Bauform			
Gehäuse P13/70 für Schienen-Montage			4
2. Eingangs-Nennfrequenz			
50/60 Hz			1
400 Hz			3

Fortsetzung der Tabelle siehe nächste Seite!

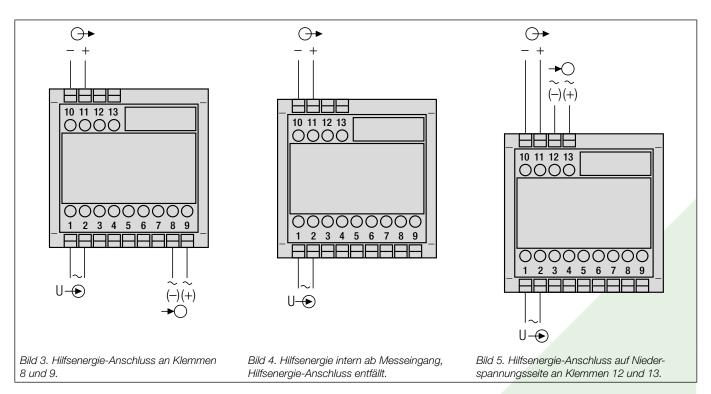
Messumformer für Wechselspannung

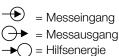
Bezeichnung	*Sperrcode	unmöglich bei Sperrcode	Artikel-Nr./ Merkmal
SINEAX U553 Bestell-Code 553 - xxxx xx	(553 –
Merkmale, Varianten			
3. Messbereich			
0 100 V	В		С
0 110 V	В		D
0 120 V	В		F
0 150 V	В		J
0 250 V	С		K
0 500 V*	С		L
Nichtnorm [V]			Z
0 20 bis 0 690 V			
Bei Hilfsenergie ab Messeingang min. 24 V / max. 230 V, siehe Auswahl-Kriterium 5, Zeilen 3 und 4.			
 * Max. 400 V Nennwert des Netzes gegen Erde (Arbeitsspannung gemäss EN 61 010) 			
4. Ausgangssignal			
$0 \dots 20 \text{ mA}, R_{\text{ext}} \leq 750 \Omega$			1
$4 \dots 20 \text{ mA}$, $R_{\text{ext}} ≤ 750 \Omega$			2
Nichtnorm [mA]			9
0 1,00 bis 0 < 20 0,2 1 bis < (4 20)			
$0 \dots 10 \text{ V}, \text{ R}_{\text{ext}} ≥ 5 \text{ k}Ω$			А
Nichtnorm [V]			Z
0 1,00 bis 0 < 10 0,2 1 bis 2 10			
5. Hilfsenergie			
85 230 V AC/DC			1
24 60 V AC/DC			2
Ab Messeingang ≥ 24 60 V AC		BC	3
Ab Messeingang ≥ 85 230 V AC		AC	4
Anschluss auf Niederspannungsseite 24 V AC / 24 60 V DC			5
6. Einstellzeit			
0,3 s			1
50 ms			2
7. Prüfprotokoll			
Ohne Prüfprotokoll			0
Prüfprotokoll in Deutsch			D
Prüfprotokoll in Englisch			E

^{*}Zeilen mit Buchstaben unter «unmöglich» sind nicht kombinierbar mit vorgängigen Zeilen mit gleichem Buchstaben unter «Sperrcode».

Messumformer für Wechselspannung

Elektrische Anschlüsse





Mass-Skizze

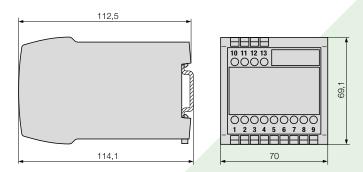


Bild 6. SINEAX U553 im Gehäuse **P13/70** auf Hutschiene (35 ×15 mm oder 35×7,5 mm, nach EN 50 022) aufgeschnappt.

CAMILLE BAUER

Normales Zubehör

1 Betriebsanleitung, deutschsprachig: Deutsch, Französisch, Englisch

Camille Bauer Metrawatt AG Aargauerstrasse 7 CH-5610 Wohlen / Schweiz Telefon: +41 56 618 21 11

Telefax: +41 56 618 21 21 info@cbmag.com www.camillebauer.com